



Über 14 Millionen Menschen “
” machen in ihrer Freizeit Musik.

Wir vertreten sie.



Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.

Dachverband der Amateurmusik

#WIRSINDDIEMUSIK

#WIRSINDDIEMUSIK



Inhalt

Über Uns	1
Vision	2
Kulturerbe	3
Ehrenamt	4
Netzwerk	5
Engagement	6
Dachverbände	7
Kompetenzzentrum	8
Team	9
Förderprogramme	10
Amateurmusikfonds	11
Musik für Alle	15
Länger fit durch Musik	19
Frag-Amu	21
Wissenstransfer	23
Förderhistorie	25
Auszeichnungen	27
Hans-Lenz-Medaille	28
Zelter-Plakette	29
PRO MUSICA-Plakette	30
Chordirektor*in BMCO	31
Veranstaltungen	32
Tage der Chor- und Orchestermusik	33
Bundesmusiktreffen 60plus	35
Wettbewerb Auswahlorchester	37



Über uns

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) ist der Dachverband der Amateurmusik in Deutschland. **Verlässlich, engagiert und parteipolitisch unabhängig** vertritt der BMCO die Interessen von über 14 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit Musik machen.

Nach außen berät und informiert der BMCO Politik und Öffentlichkeit und ist nach innen Anlaufstelle für 21 bundesweit tätige **weltliche und kirchliche Musikverbände mit ca. 100.000 Ensembles**. Ziele unserer Arbeit sind, das Musizieren in der Breite zu sichern und zu fördern, die dafür notwendigen Rahmenbedingungen zu verbessern und die gesellschaftliche Sichtbarkeit der Amateurmusik zu stärken.

Der BMCO lässt sich leiten von der Begeisterung für die Musik, von der Überzeugung, dass gemeinsames Musizieren in allen Lebensaltern und Lebensphasen individuell und in die Gesellschaft positiv wirkt sowie von der Gewissheit, dass **qualitativ hochwertige und engagierte Breitenarbeit** musikalische Entwicklung bis zur Spitze ermöglicht.



Vision

Als Spitzenverband der Amateurmusik verstehen wir die **Förderung und Stärkung gemeinsamen Musizierens** als einen kulturellen, sozialen und bildungspolitischen Auftrag. Unser Bestreben ist es, allen Menschen – unabhängig von Herkunft, sozio-ökonomischem Status, Alter oder Weltanschauung – die gleichen Chancen auf musikalische Bildung und Betätigung zu ermöglichen.

In ihrer Breite und Vielfalt ist die Amateurmusik als größte Kulturbewegung in Deutschland neben dem Sport eine der tragenden Säulen **für eine starke und engagierte Zivilgesellschaft**. Der BMCO befürwortet dieses Bekenntnis zu Vielstimmigkeit, Weltoffenheit und Diversität und setzt sich für die Förderung dieser Werte in der deutschen Chorszene und Orchesterkultur ein.

Besonders verpflichtet fühlt sich der BMCO darüber hinaus der Förderung außerschulischer musikalischer **Kinder- und Jugendbildung** sowie der Verbesserung der Teilhabe älterer Menschen an amateurmusikalischen Formaten.



Kulturerbe

Menschen, die gemeinsam singen und musizieren, pflegen Bräuche und Traditionen. Sie sorgen dafür, dass Musik tief **in der Mitte der Gesellschaft** verwurzelt bleibt. Amateurchöre und Instrumentalensembles in Stadt und Land erhalten und gestalten ihr kulturelles Erbe, indem sie ihr Wissen und Können an die nächsten Generationen weitergeben.

Um dieses **lebendige Erbe** zu sichern und zu fördern, wurde 2014 die »Chormusik in deutschen Amateurchören« sowie



zwei Jahre später das »Instrumentale Laien- und Amateurmusikern« in das bundesweite Verzeichnis für Immaterielles Kulturerbe der deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen.

Als Dachverband der Amateurmusik versteht sich der BMCO als **Hüter dieser vielfältigen künstlerischen Ausdrucksformen**. Denn sie haben neben gemeinschaftsbildenden und jugendpflegerischen Aspekten einen anerkannt hohen gesellschaftspolitischen Stellenwert. Darum lohnt es, sich für deren Erhalt einzusetzen.



Ehrenamt

Dank des leidenschaftlichen Einsatzes unzähliger ehrenamtlicher Musikliebhaber*innen trägt die vielfach vereinsgetragene Amateurmusik **mit bis zu 1.400 Konzerten täglich** vor allem in ländlichen Räumen zur flächendeckenden kulturellen Grundversorgung Deutschlands bei.

Der BMCO setzt sich für die **Entlastung und Stärkung des Ehrenamts** ein und unterstützt die Entwicklung von Weiterbildungsprogrammen und Seminaren zur Nachwuchsgewinnung für ehrenamtliches Engagement.

Präsident des Bundesmusikverbands ist der aus Oberschwaben stammende Jurist und Bundestagsabgeordnete **Benjamin Strasser MdB**. In seiner Freizeit spielt er Geige und singt im Kirchenchor seiner Heimatgemeinde Berg.

**„WIR VERTRETEN DIE INTERESSEN
DER 14 MILLIONEN MENSCHEN,
DIE NICHT VON, SONDERN FÜR
DIE MUSIK LEBEN.“**





Netzwerk

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester setzt sich auf allen Ebenen für die Interessen der Amateurmusik ein.

Auf Bundesebene bündeln und kanalisieren wir die vielen Stimmen der Amateurmusik und sind kompetenter Ansprechpartner für die Abgeordneten des deutschen Bundestages, Ministerien und die Regierung.

Auf Verbandsebene stehen wir in engem Austausch mit bundesweit aktiven Musik- und Kulturverbänden und arbeiten aktiv an praktischen Beratungs- und Serviceangeboten sowie nachhaltigen Konzepten zur Verbesserung der täglichen musikalischen Arbeit von Musikvereinen in Stadt und Land.

Lokal und regional unterstützen wir Ensembles und Musikvereinigungen u. a. durch Wissensvermittlung und Förderprogramme. Im Rahmen unserer zahlreichen Musikveranstaltungen bieten wir regelmäßig Auftrittsmöglichkeiten und Gelegenheiten zum musikalischen Austausch.



Engagement

Der BMCO wurde im Juni 2020 in den **Stiftungsrat** der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) berufen. Daneben sitzt der BMCO im **Beirat** Amateurmusizieren und Nachwuchsförderung des Goethe-Instituts.



Zusätzlich ist der BMCO **Programmpartner** im Förderprogramm »Kultur macht stark« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Er ist **Zentralstelle** im Kinder- und Jugendplan des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Und er ist **Unterzeichner** der Charta der Vielfalt.

Mit dem Projekt »Länger fit durch Musik« beteiligt sich der BMCO aktiv an der Nationalen Demenzstrategie der Bundesregierung.



Dachverbände

Die Mitgliedschaft in Dachverbänden und Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen ist zentraler Bestandteil unserer **Netzwerkarbeit**. Durch beständigen inhaltlichen Austausch und thematische Abstimmung werden wichtige Themenfelder interdisziplinär, verbandsübergreifend und zielorientiert bearbeitet.

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester ist Mitglied in folgenden Dachverbänden und -organisationen:



#WIRSINDDIEMUSIK



Kompetenzzentrum



KOMPETENZZENTRUM
AMATEURMUSIK
TROSSINGEN

Der BMCO hat seinen Sitz im Kompetenzzentrum Amateurmusik in der Musikstadt Trossingen. Hier hat sich im Laufe der Jahre **ein einzigartiges lokales Netzwerk** gebildet, zu welchem die in unmittelbarer Nachbarschaft gelegene Bundesakademie für musikalische Jugendbildung und der Deutsche Harmonika-Verband ebenso gehören wie die einzige Musikhochschule Deutschlands im ländlichen Raum.

Hier werden in Kooperation mit strategischen Partner*innen **Lösungen für die Herausforderungen** von heute und morgen erforscht und entwickelt, welche der gesamten Amateurmusikszene zu Gute kommen: Demografischer Wandel, Digitalisierung und Diversität sind nur einige der komplexen gesellschaftlichen Themen, die hier aus Sicht der Amateurmusik bearbeitet werden.

Der BMCO betreibt zudem eine Geschäftsstelle in Berlin.



Team

Ebenso vielfältig wie die Amateurmusik ist das Team, das sich tagtäglich für sie einsetzt.

Unsere Sachbearbeitungen für Förderanträge, in Verwaltung und Buchhaltung, Referent*innen für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungs- und Projektleitungen, Web- und IT-Fachleute und studentische Mitarbeiter*innen kommen **aus ganz Deutschland**.

Vom ehrenamtlichen Präsidium bis zum hauptamtlichen Sekretariat – wertschätzender und respektvoller Umgang, **Offenheit und Diversität**, Chancengleichheit und Gleichstellung sind beim BMCO nicht nur Schlagworte oder Zielvorstellungen, sondern werden im Arbeitsalltag gelebt und umgesetzt.

Als moderner und **innovationsorientierter Arbeitgeber** unterstützt der BMCO selbstverständlich und flexibel u. a. familienkompatible Arbeitszeitmodelle, Fort- und Weiterbildungsambitionen sowie Maßnahmen zur Gesunderhaltung am Arbeitsplatz.



Förderprogramme

Der BMCO fördert das Engagement und Ehrenamt im Bereich des vereinsgetragenen Amateurmusizierens ganz konkret durch die **Förderung spezifischer Musikprojekte**. Seine Mitgliedsverbände und deren Basis – die einzelnen Ensembles – unterstützt er aktiv und nachhaltig durch die Administration verschiedener Förderprogramme des Bundes.



**„Wo allen Amateurmusikensembles
Mitglieder wegbrechen, geben
Förderprogramme neue Hoffnung.“**

Benjamin Strasser MdB

Scannen Sie diesen QR-Code, um zu einer Übersicht der aktuellen BMCO-Förderprogramme zu gelangen.





Förderprogramm



Mit der Einrichtung eines Amateurmusikfonds in Höhe von 5 Mio. Euro hat der Deutsche Bundestag im November 2022 **eine neue Fördermöglichkeit** für Chöre, Orchester, Bands und viele weitere Akteur*innen aus dem Bereich der Amateurmusik geschaffen.

Der Amateurmusikfonds soll die Strukturen der Amateurmusik nach der Corona-Pandemie in der Fläche sichern und **Vereine zukunftssicher aufstellen**. Dazu werden Musikensembles dabei unterstützt, sich neuen künstlerischen Projekten und Ausdrucksformen zu widmen und wieder mehr Amateurmusik auf die Bühne zu bringen.

Im Zentrum des Fonds steht die **Projektförderung mit insgesamt 3,75 Mio. Euro**. Ihr Ziel ist es, herausgehobene und bemerkenswerte Einzelprojekte mit lokaler, regionaler oder bundesweiter Wirksamkeit zu fördern, die zukunftsweisende künstlerische Impulse, Methoden und Ideen für die gesamte Amateurmusikszene erarbeiten und erproben.

Neben der Projektförderung widmen sich zwei weitere Programmbereiche der **Erarbeitung von Zukunftskonzepten** zu Themen wie Bildung, Engagement und Gesundheit sowie der verstärkten Sichtbarmachung der Vielfalt der Amateurmusikszene.

Der Amateurmusikfonds ergänzt die bisherigen Bundeskulturfonds, aus denen die Amateurmusik bislang explizit ausgeschlossen war. Die Förderung des Bundes trägt damit (endlich) der nationalen Bedeutung der Amateurmusik in Deutschland Rechnung.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BKM
- **Fördervolumen:** 5 Mio. €
- **Zielgruppe:** aktive Amateurmusikensembles, Träger von Amateurmusikensembles, andere Organisationen der Amateurmusik
- **Projektdurchführung:** 01.01. – 15.10.2024
- **Max. Fördersumme pro Projekt:** 10.000 € (lokal), 75.000 € (überregional)

Scannen Sie diesen QR-Code, um auf die Homepage zu gelangen.



KONTAKT

Sandy Békési
Projektleitung

☎ 030 / 60 98 07 81 20 - 34

✉ bekesi@bundesmusikverband.de



■ bmco.de/amateurmusikfonds

Innovative Stärkung durch musikalische Breitenförderung

Der Fonds im Detail

Neben der Förderung besonders bemerkenswerter Projekte zielt der Fonds auf eine **Stärkung der amateurmusikalischen Arbeit** durch künstlerische Impulse, Methoden und Ideen.

Vereine und Ensembles sollen u.a. Handlungsempfehlungen zur **Nachwuchsgewinnung** erhalten, mit Antidiskriminierungs-Leitfäden ausgestattet und dazu befähigt werden, selbst nachhaltige Kinder- und **Jugendschutzkonzepte** zu entwickeln. Damit können sie das eigene Ensemble fit für die Zukunft machen und **gesellschaftliche Diskussionen** gezielt adressieren.

Für die Umsetzung in den insgesamt sechs Themenfeldern sind **ehrenamtliche Arbeitsgruppen** verantwortlich, die von Expert*innen unterstützt und begleitet werden. Diese Themenfelder sind:

AMATEURMUSIK &

Bildung • Ehrenamt • Finanzen
Gesundheit • Internationales • Zukunft



»Die Einrichtung eines Amateurmusikfonds ist ein großartiger Erfolg. Dahinter steht das **Bekenntnis der Bundesregierung** für die Musik- und Kulturförderung in ihrer ganzen Vielfalt. Der Amateurmusikfonds stellt

eine gezielte Mehrinvestition in den sozialen Zusammenhalt dar und ermöglicht, dass auch zukünftig mehr als 14,3 Millionen Menschen in ihrer Freizeit musizieren können.

Diese nachhaltig angelegte Förderung legt den Grundstein für **eine Reihe wegweisender Zukunftsprojekte**: Wir werden den vielen Chören und Orchestern weiterhin konkrete Service- und Beratungsleistungen anbieten können. Wir werden noch intensiver den künstlerischen Nachwuchs fördern, das Ehrenamt entlasten und die musikalische Arbeit in der Fläche ganz neu denken.

Der Amateurmusikfonds wird besonders im ländlichen Raum oder strukturschwachen Regionen **wichtige Impulse setzen** und einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen leisten.«

KONTAKT

Emilia Schmidt
Bereichsleitung

☎ 030 / 60 98 07 81 20 - 66

✉ schmidt@bundesmusikverband.de





Förderprogramm



Im Rahmen des Förderprogramms »Kultur macht stark« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung möchte der Bundesmusikverband mit seinem Konzept »Musik für alle!« **Kindern und Jugendlichen** einen gleichberechtigten Zugang zu musikalischer Bildung ermöglichen.

Chöre, Orchester, Musikvereine oder Kirchengemeinden führen in **Zusammenarbeit mit Schulen, Kitas oder Vereinen** aus dem sozialen Bereich verschiedene Musikprojekte durch und binden Kinder mit erschwerter Zugang zur Musik und in sozialen, finanziellen oder bildungsbezogenen Risikolagen langfristig in die musikalische Arbeit der Ensembles ein.

„CHANCENGLEICHHEIT, POTENZIALE LANGFRISTIG FÖRDERN UND VERNETZUNG DER ENSEMBLES VOR ORT – DAS IST DER KERN UNSERES PROGRAMMS.“

Theresa Demandt, Projektleitung Musik für alle!

#WIRSINDDIEMUSIK

»Musik für alle!« muss Wirklichkeit werden, damit jedem Kind und Jugendlichen die Möglichkeit zum gemeinsamen Singen und Musizieren in verschiedenen kreativen Formaten, Gruppen, Konzerten und Freizeiten zugänglich ist.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BMBF
- **Im Rahmen von:** »Kultur macht stark«
- **Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren
- **Fördervolumen:** 5 Mio. €
- **Geförderte Projekte seit 2018:** 300 Bündnisse mit 600 Einzelprojekten
- **Max. Fördersumme pro Projekt:** unbegrenzt

Scannen Sie diesen QR-Code, um auf die Homepage des Förderprogramms zu gelangen.



KONTAKT

Theresa Demandt
Projektleitung

☎ 07425 / 32 88 06 - 44

✉ demandt@bundesmusikverband.de



■ musik-fuer-alle.bmco.de

MitMachMusik e. V. Klingende Feste 2021

Projektvorstellung

In Kooperation mit »Soziale Stadt Potsdam«, dem »oskar. Das Begegnungszentrum in der Gartenstadt« und der »Kammerakademie Potsdam« werden **Rituale und Feste**, die in den Herkunftsländern der Kinder und Jugendlichen und in der neuen Heimat stark verwurzelt sind, gemeinsam in Musik umgesetzt.



Durch das Förderprogramm »Musik für alle!« konnten die jungen Talente als **kulturelle Brückenbauer*innen** mit Geigen, Gitarren, Percussioninstrumenten und Flöten schon viele Jahresfeste feiern. Die klingenden Jahresfeste selbst sind **Orte der interkulturellen Begegnung** von Familien aus ganz verschiedenen Kulturkreisen und mit sehr unterschiedlichen sozialen Erfahrungen und Lebenswirklichkeiten.

MitMachMusik ist überzeugt davon, dass es emotionale und kulturelle Zuwendung und Ansprache braucht, vor allem nach Fluchterfahrungen. Nur **Musik als die universelle Sprache** kann über alle weltanschaulichen, kulturellen und religiösen Unterschiede hinweg die Verständigung zwischen Menschen ermöglichen.

**„DIE KINDER KOMMEN HIER AN UND SIND
SPRACHLOS. WIR GEBEN IHNEN EINE STIMME
DURCH IHR EIGENES TUN. “**

Pamela Rosenberg, MitMachMusik e.V.

Im April 2016 gründeten engagierte Bürgerinnen und Bürger den gemeinnützigen Verein »MitMachMusik – ein Weg zur Integration von Flüchtlingskindern e.V.« Seitdem musizieren dort Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit geflüchteten Kindern.

Scannen Sie diesen QR-Code, um
auf die Homepage des Vereins
zu gelangen.



www.mit-mach-musik.de



Förderprogramm



Das im Sommer 2023 gestartete Programm fördert **demenssensibles Musizieren** in Chören und Orchestern und nutzt damit die einzigartigen Fähigkeiten von Musik: Sie verbindet und gibt insbesondere Menschen mit Demenz die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen aktiv zu sein, vermittelt Selbstwertgefühl, Mut, Motivation und Lebensfreude.

In den Jahren 2024 und 2025 werden ca. 40 Projekte gefördert. Begleitet wird die Projektförderung von einer fundierten einjährigen **Weiterbildung** zum Thema »Musik und Demenz« mit einem Team hochkarätiger Dozent*innen unter der Gesamtleitung von Prof. Dr. Kai Koch.

**„WENN CHÖRE UND ORCHESTER GEMEINSAM
MIT MENSCHEN MIT DEMENZ SINGEN UND
MUSIZIEREN, UNTERSTÜTZEN SIE DIE BETROFFENEN
UND IHRE ANGEHÖRIGEN.“**

Lisa Paus MdB, Bundesministerin für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend

Ziel ist neben der Projektförderung, die gesamte Amateurmusikszene **für das Thema Demenz zu sensibilisieren** und die Projektergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Der BMCO ist Mitglied und Akteur der Nationalen Demenzstrategie. Als Kooperationspartnerin für die Weiterbildung konnte die Gesellschaft für Musikgeragogik gewonnen werden.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BMFSFJ
- **Im Rahmen von:** Nationale Demenzstrategie
- **Zielgruppe:** Chöre und Orchester, die mit und für Menschen mit Demenz musizieren
- **Fördervolumen:** ca. 1 Mio. €
- **Beginn der Projektförderung:** 2024
- **Max. Fördersumme pro Projekt:** 9.500 €

Scannen Sie diesen QR-Code,
um auf die Homepage des
Förderprogramms zu gelangen.



KONTAKT

René Schuh
Projektleitung

☎ 07425 / 32 88 06 - 47

✉ schuh@bundemusikverband.de



■ bmco.de/lfdm



Das Infoportal



Das Amateurmusikportal *frag-amu.de* ist eine offene, frei zugängliche und **kostenfreie Plattform** mit verschiedenen Angeboten. Die Amateurmusikszene wird in den Bereichen **Wissen und Praxis** entlastet und zur Weiterentwicklung inspiriert. Die Plattform richtet sich an alle Musizierenden und Ensembles, Verbands- und Vereinsverantwortliche – und die, die es noch werden wollen.

Wer z.B. Fragen zum Chor- und Orchestermanagement, zur Vereinsverwaltung, zu Finanzen und Steuern hat oder auf der Suche nach digitalen Tools ist, wird hier fündig.

**„FRAG-AMU IST HERVORRAGEND!
DAS IST IN DEN LETZTEN 150 JAHREN DAS BESTE,
WAS DEN CHÖREN PASSIEREN KONNTE.“**

Anrufer der frag-amu Hotline

Nach zweieinhalb Jahren erhält die Homepage von *frag-amu.de* einen neuen Anstrich. Das **Herzstück der neuen Seite** ist eine umfassende Suchfunktion. Zusammen mit der intuitiveren Menüführung und neuen Filterfunktionen können relevante Informationen einfacher gefunden werden.

AUF EINEN BLICK

- **Redaktion:** BMCO
- **Inhalte:** Amateurmusik-Lexikon, Downloads und Materialien, Praxistipps
- **Betrieb und Relaunch gefördert von:** BKM (NEUSTART KULTUR)
- **Erstellung gefördert von:** Robert Bosch Stiftung, Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland, Bundesministerium des Innern für Bau und Heimat

Scannen Sie diesen QR-Code, um auf *frag-amu.de* zu gelangen.



KONTAKT

Emilia Schmidt
Projektleitung

☎ 030 / 60 98 07 81 20 - 66

✉ schmidt@bundesmusikverband.de



■ [frag-amu.de](https://www.frag-amu.de)



Wissenstransfer

Das Förderprogramm Wissenstransfer ermöglicht Bildungsprojekte, um Ensembles im ländlichen Raum nachhaltig zu stärken. Im Mittelpunkt steht die systematische und **passgenaue Wissensvermittlung** vom Fachverband hin zur musizierenden Basis.

Das Programm verfolgt folgende Ziele:

- Verbesserung der Möglichkeiten kultureller Teilhabe für diese Zielgruppe
- Zukunftssicherung der Vereine und Ensembles, um für neue gesellschaftliche Herausforderungen vorbereitet zu sein
- Spartenspezifische Unterstützung für neue Formen der Vereinsarbeit, z. B. digitales Musizieren und andere innovative Probenformate

Für das Förderprogramm erhalten der BMCO und die Fachverbände zweckgebundene Bundesmittel von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Projekte konnten z. B. zum Thema Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsentwicklung oder Mitgliedergewinnung durchgeführt werden. Dabei wurden die Bedarfe in den jeweiligen Sparten berücksichtigt.

Es wurden 18 Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten gefördert. Eine abschließende Übersicht wird Ende 2023 auf der BMCO-Website veröffentlicht.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BKM, »BULE-Mittel«
- **Im Rahmen von:** Förderprogramm »Kultur in ländlichen Räumen«
- **Zielgruppe:** Amateurmusikensembles und -vereine in ländlichen Räumen
- **Fördervolumen:** 405.000 € + 250.000 €
- **Geförderte Projekte in 2023:**
18 Projekte + SingBus (2022)
- **Max. Fördersumme pro Projekt:** 25.000 €

Scannen Sie diesen QR-Code, um mehr über das Projekt zu erfahren.



KONTAKT

Emilia Schmidt
Projektleitung

☎ 030 / 60 98 07 81 20 - 66

✉ schmidt@bundesmusikverband.de



■ [bmco.de/wissenstransfer](https://www.bmco.de/wissenstransfer)



Förderhistorie

Förderprogramme sind eine wichtige Säule der kultur- und musikfördernden Arbeit des Bundesmusikverbands. Sie helfen dort, wo Unterstützung gebraucht wird: bei den Musikprojekten und Vereinen in Stadt und Land.

Während der Corona-Pandemie standen viele Ensembles vor enormen und nicht selten existenziellen Herausforderungen: Wie mit Abstand und Hygieneregeln proben? Wie das finanzielle Überleben des Vereins sichern? Auf welche Weise neuen Nachwuchs gewinnen?

Der BMCO hat sich mit seinen Förderprogrammen speziell der **Bedürfnisse der vielen Amateurmusikensembles** angenommen, mit dem Ziel die Amateurmusik zu erhalten und wiederzubeleben.

Durch diese direkten Hilfen und natürlich **das vielerorts unglaubliche Engagement der Vereine** und Musizierenden selbst haben viele Musikensembles – auch in ländlichen und strukturschwachen urbanen Räumen – diese schwere Zeit glücklicherweise halbwegs gut überstanden.

NEUSTART AMATEURMUSIK diente im Rahmen von »Neustart Kultur« der Erhaltung und Wiederbelebung der Amateurmusik in Pandemiezeiten. Neben der Projektförderung wurde ein Kompetenznetzwerk aufgebaut, das praxisnahe Hilfe und Unterstützung bündelte und zur Verfügung stellte.

- **Laufzeit:** 01.08.2020 – 31.12.2023
- **Gefördert von:** BKM
- **Fördervolumen:** 12,88 Mio. €
- **Geförderte Projekte:** 1.033
- **Zielgruppe:** Amateurmusikensembles im gesamten Bundesgebiet

IMPULS förderte die Amateurmusik in ländlichen und strukturschwachen urbanen Räumen. Es wurde im Rahmen von »Neustart Kultur« durchgeführt.

- **Laufzeit:** 01.03.2021 – 31.12.2023
- **Gefördert von:** BKM
- **Antragseingänge:** 2.889
- **Bewilligte Anträge:** 2.015
- **Förderquote:** ca. 70 %
- **Bewilligte Förderung:** 21.7 Mio. €



Auszeichnungen

Mit vielfältigen Auszeichnungen ehrt der BMCO regelmäßig Ensembles und Einzelpersonen aus dem gesamten Bundesgebiet, die sich für die Amateurmusik **in besonderem Maße engagiert** und hervorragen haben. Neben der Ehrung herausragender künstlerischer Leistungen sowie dem Beitrag zur Erhaltung und Pflege von Brauchtum und Tradition würdigen die Auszeichnungen vor allem auch das meist ehrenamtliche Engagement von Amateurmusizierenden.

Der Bundesmusikverband koordiniert u. a. das Antragsverfahren zur **Verleihung der Zelter- und PRO MUSICA-Plaketten**. Diese vom Bundespräsidenten gestifteten Ehrungen stellen die höchsten Auszeichnungen für das Amateurmusizieren in Deutschland dar. Für die Verleihung der Plaketten in einem feierlichen Rahmen richtet der BMCO mit den Tagen der Chor- und Orchestermusik (TCOM) eines der bedeutendsten Festivals der Amateurmusik aus.

Auf den folgenden Seiten werden die Auszeichnungen im Einzelnen vorgestellt.



Hans-Lenz-Medaille

Mit der Hans-Lenz-Medaille würdigt der Bundesmusikverband seit 2006 jedes Jahr eine Person oder Institution für besondere Verdienste um die **Verankerung der Musik in der Gesellschaft**, die Wertschätzung der Amateurmusik und die kulturelle Jugendbildung.

Die Medaille erinnert an **Hans Lenz (1907 – 1968)**, den dritten Präsidenten der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO). Er war u.a. Minister im Kabinett Adenauers und Ludwig Erhards und von 1965 bis zu seinem Tode Präsident des Kuratoriums der Deutschen Stiftung Musikleben.

**„NUR DIE FÖRDERUNG VON BILDUNG
SCHÜTZT UNSERE ZUKUNFT.“**

Hans Lenz

Zu den bisherigen Preisträgern gehören u. a.

Sir Simon Rattle (2010), der Bayerische Rundfunk (2016), Dr. Michael Otto (2017), der Saarländische Rundfunk (2019), Ernst Burgbacher (2021) sowie Prof. Dr. Ulrike Liedtke (2022).



Zelter-Plakette

Die Zelter-Plakette ist die höchste deutsche Auszeichnung für Amateurchöre. Gestiftet 1956 vom damaligen Bundespräsidenten Theodor Heuss wird sie **alljährlich an Chöre verliehen**, die sich in ihrem mindestens einhundertjährigen Wirken besondere Verdienste um die Pflege des vokalen Musizierens erworben haben.

Stellvertretend für alle im laufenden Jahr ausgezeichneten Chöre überreicht der Bundespräsident oder eine Vertretung **im Rahmen eines Festkonzerts** einem Chor Plakette und Urkunde.

Auf der Vorderseite der 16 Zentimeter großen Bronzeplakette ist Carl Friedrich Zelter abgebildet, Musiker, Professor, Musikpädagoge, Komponist und Dirigent sowie langjähriger Leiter der Singakademie Berlin. Die Rückseite zeigt den Bundesadler.



Zelter-Plakette

Bis einschließlich 2023 wurden insgesamt 11.843 Zelter-Plaquettes verliehen.



PRO MUSICA-Plakette

Die PRO MUSICA-Plakette wurde im Jahre 1968 durch Bundespräsident Heinrich Lübke als **höchste Auszeichnung für Musikvereinigungen** gestiftet, die sich in ihrem mindestens einhundertjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege des instrumentalen Musizierens und damit um die Förderung kulturellen Lebens erworben haben.

Die im Durchmesser 16 Zentimeter große Bronzeplakette zeigt auf der Vorderseite eine **Musizierende mit Lyra** sowie die Inschrift »PRO MUSICA – für Verdienste um instrumentales Musizieren«; die Rückseite zeigt den Bundesadler.

Auch die PRO MUSICA-Plakette wird im Rahmen des Festkonzerts der TCOM stellvertretend für alle in diesem Jahr ausgezeichneten Musikvereinigungen an ein Ensemble verliehen.

Bis einschließlich 2023 wurden insgesamt 2.268 PRO MUSICA-Plaketten verliehen.



PRO MUSICA-Plakette

✉ plaketten@bundesmusikverband.de



Chordirektor*in BMCO

Der Titel »Chordirektor*in BMCO« wird Chorleiterinnen und Chorleitern **für hervorragende künstlerische Leistungen** zuerkannt. Voraussetzung dafür ist eine erfolgreiche künstlerische Tätigkeit mit regelmäßigen öffentlichen Aufführungen in einem Zeitraum von in der Regel mindestens zehn Jahren.

Die Auszeichnung wurde **im Jahr 1969 eingeführt**, gemeinsam von den Chorverbänden, die der Bundesvereinigung Deutscher Chorverbände e. V. (BDC) angehörten. Seit seiner Einführung wurde der Titel bis zum Jahr 2023 insgesamt 633 mal verliehen.

Der Verleihung des Titels geht ein Prüfungsverfahren voraus, nach dessen erfolgreichem Abschluss die Bewerber*innen ein Zertifikat in Form einer Urkunde verliehen bekommen. Damit ist die Berechtigung ver-

bunden, den Titel »Chordirektor*in BMCO« zum Namen zu führen.





Veranstaltungen

Veranstaltungen, Konzerte und Auftritte sind für Musiker*innen wie die Luft zum Atmen. Sie sind **Highlight, Motivation und Erfolgserlebnis**. Der Bundesmusikverband Chor & Orchester sieht es als seine Aufgabe, Amateurmusikensembles in ganz Deutschland musikalische Foren zu bieten, die publikumswirksam eine **Brücke zur Gesellschaft** schlagen und die Musik auf diese Weise zu den Menschen bringt.

Als Ausrichter oder ideeller Träger unterstützt der BMCO somit **die Sichtbarkeit der Amateurmusik** in ganz Deutschland im Rahmen der folgenden Veranstaltungen:

- **Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM)**
- **Bundesmusiktreffen 60plus (BMT60plus)**
- **Wettbewerb für Auswahlorchester (WAO)**
- **Internationaler Kammerchor-Wettbewerb**
(ideelle Trägerschaft)
- **Musica Sacra International**
(ideelle Trägerschaft)



TCOM



TAGE DER
CHOR- UND
ORCHESTERMUSIK

Das Festival der Amateurmusik

Die Tage der Chor- und Orchestermusik sind eines der bedeutendsten Feste der Amateurmusik in Deutschland und finden jährlich in einem anderen Bundesland statt. Mit zahlreichen und hochkarätigen Konzerten zeigen **über 40 Ensembles und 1.000 Mitwirkende** den Besucher*innen ein ganzes Wochenende lang die enorme Vielfalt und Qualität der Amateurmusik.

Höhepunkt ist die Verleihung der vom Bundespräsidenten gestifteten Zelter- und PRO MUSICA-Plaketten. Diese höchsten Auszeichnungen der Amateurmusik werden im **Festkonzert am Sonntag** überreicht.

**„GEMEINSAMES MUSIZIEREN LEHRT
SO GANZ NEBENBEI TUGENDEN, DIE WIR AUCH
FÜR EIN GUTES MITEINANDER IN UNSERER
GESELLSCHAFT BRAUCHEN.“**

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier

#WIRSINDDIEMUSIK

Nach Neubrandenburg in 2022 und Dessau-Roßlau in 2023 wird in 2024 Rheine, die Stadt an der Ems in Nordrhein-Westfalen, für ein Wochenende zur **Bundeshauptstadt der Amateurmusik**. Vom 8. bis 10. März 2024 bringen regionale Chöre und Orchester sowie die unterschiedlichsten Ensembles aus ganz Deutschland die Stadt **an über zehn Spielorten** mit zahlreichen kostenfreien Konzerten zum Klingen.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BKM, der Gastgeberstadt und dem jeweiligen Bundesland
- **Turnus:** jährlich drei Wochen vor Ostern
- **Veranstaltungsort 2024:** Rheine
- **Mitwirkende:** über 40 Ensembles mit insgesamt über 1.000 Musizierenden
- **Alleinstellungsmerkmal:** die ganze Vielfalt der Amateurmusik in einem kostenfreien Festival

Scannen Sie diesen QR-Code, um mehr über die TCOM zu erfahren.



KONTAKT

Dr. Claudia Irion-Senge
Projektleitung

☎ 07425 / 32 88 06 - 53

✉ irion-senge@bundesmusikverband.de



■ tcom.bmco.de



BMT60plus



BUNDES
MUSIKTREFFEN
60 PLUS

So klingen die besten Jahre!

Das Bundesmusiktreffen 60plus ist ein bundesweit einmaliges Treffen von Musiker*innen im besten Alter. Alle vier Jahre gestalten **Ü60-Chöre und Orchester aus ganz Deutschland** sowie interessierte Einzelpersonen ein musikalisches Wochenende und feiern die Lebensfreude im Alter und die Vielfalt der Amateurmusik.

„BEREITS BEIM BETRETEN DES SAALES WAR MIR BEWUSST GEWORDEN, DIE ‚ALTEN‘ HABEN ES DRAUF. DIESE ‚ALTEN‘ ALTERN SPÄTER.“

Teilnehmer

Die Veranstaltung ist ein offenes Forum für musikalischen **Austausch und Vernetzung** mit buntem Konzertprogramm, breitgefächertem Seminarangebot und einem imposanten **Open-Air Abschlusskonzert** aller Teilnehmer*innen.

#WIRSINDDIEMUSIK

**„FÜR MICH WAR DAS EIN EMOTIONALER HÖHEPUNKT,
DER FÜR MICH ANLASS IST, DEM CHORGESANG TREU
ZU BLEIBEN. ES WAR GEPRÄGT VOM GRUNDSATZ
,SINGEN HEIßT KONTAKT‘.“**

Teilnehmerin

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BKM, der Gastgeberstadt und dem jeweiligen Bundesland
- **Turnus:** alle 4 Jahre
- **Veranstaltungsort 2024:** Bruchsal
- **Mitwirkende:** ca. 35 Ensembles mit 1.000 Teilnehmenden
- **Alleinstellungsmerkmal:** das bundesweit einzige Treffen von Seniorenensembles aus ganz Deutschland

Scannen Sie diesen QR-Code, um mehr über das BMT60plus zu erfahren.



KONTAKT

Theresa Demandt
Projektleitung

☎ 07425 / 32 88 06 - 44

✉ demandt@bundesmusikverband.de



■ bmco.de/bmt60plus



WAO



WETTBEWERB
AUSWAHL
ORCHESTER

Die Spitze der Amateurmusik – einfach WAO!

Der Wettbewerb für Auswahlorchester richtet sich an vereinsübergreifende und überregionale Ensembles mit ausgewählten Musiker*innen. Alle vier Jahre messen sich **die Leistungsträger*innen der Amateurmusik** und stellen sich der Bewertung hochkarätiger und renommierter Juror*innen.

Um mit konstruktivem Input in ihre Probenarbeit zurückzukehren, erhalten die Orchester in einem persönlichen Beratungsgespräch eine fachkritische Einschätzung der Juror*innen.

***„DER WETTBEWERB IST EINE GELEGENHEIT,
DIE HOHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT DER
AMATEURMUSIKSZENE ZU ZEIGEN.“***

Heiko Schulze, Mitglied des Projektbeirats

Es werden insgesamt 12 Kategorien ausgeschrieben – von Akkordeon- über Blasorchester bis zu Zupfensembles. Der Bundesmusikverband schafft durch die Ausrichtung eine **bundesweit einmalige Plattform** und die Möglichkeit zu genreübergreifenden Begegnungen. Ziel ist es, die Amateurmusik zu fördern, die Orchester in ihrer Vorbildfunktion zu stärken und **neue Impulse zur Weiterentwicklung** in die Breite der Musiklandschaft zu tragen.

AUF EINEN BLICK

- **Gefördert von:** BKM, der Gastgeberstadt und dem jeweiligen Bundesland
- **Turnus:** alle 4 Jahre
- **Veranstaltungsort 2022/2026:** Trossingen
- **Mitwirkende:** 25 Auswahlorchester mit rund 1.000 Teilnehmenden
- **Alleinstellungsmerkmal:** der einzige Wettbewerb für Auswahlorchester der Amateurmusik

Scannen Sie diesen QR-Code, um mehr über WAO zu erfahren.



KONTAKT

Theresa Demandt
Projektleitung

☎ 07425 / 32 88 06 - 44

✉ demandt@bundesmusikverband.de



■ wao.bmco.de

#WIRSINDDIEMUSIK



DEUTSCHER CHORVERBAND



Deutscher
Harmonika
Verband e.V.



IMPRESSUM

Herausgeber

Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V.
Dachverband der Amateurmusik in Deutschland
Vereinsregister Stuttgart, VR Nr. 460116

Redaktion & Gestaltung

Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V.
Dr. Stefan Donath, Jens Kohlmeier, Anna Schanz

Bildnachweise

Titelbild: Lutz Ehardt, **Inhaltsverzeichnis:** Sören Pinsdorf, **Seite 1:** Capella. St. Crucis_Abschlussprojekt, **Seite 2:** istockphoto.com/halfpoint, **Seite 3:** Angelika Luft, **Seite 4:** Bertram Maria Keller, **Seite 5:** Christina Stivali →→→

Arbeitsgemeinschaft
AG CHOR
Freier Chorverbände

BDB Bund Deutscher
Blasmusikverbände e.V.

Bund Deutscher
Kupferbläser
bdz

BIM
Bund Saarländischer Musikvereine e.V.

 Chorverband in der
Evangelischen
Kirche in Deutschland



**DEUTSCHE
CHOR
JUGEND**



 Evangelischer
Posaundienst
in
Deutschland e.V.

Turnermusik 

VERBAND DEUTSCHER
KONZERTCHÖRE 

→ → → Bildnachweise

Seite 6: [istockphoto.com/skynesher](https://www.istockphoto.com/skynesher), **Seite 7:** Mitgliederworkshop2023, **Seite 8:** Ralf Pfründer, **Seite 9:** Thomas Landgraf, **Seite 10:** StockSnap auf Pixabay, **Seite 11:** [istockphoto.com/ Antonio Suarez Vega](https://www.istockphoto.com/Antonio%20Suarez%20Vega), **Seite 12:** Svenja Puchta, **Seite 14:** James Zabel (o.), BMCO (u.), **Seite 15:** Nick Stafford auf Pixabay, **Seite 16:** Thomas Landgraf, **Seite 17/18:** Marie Kogge, **Seite 19:** [istockphoto.com/ Highwaystarz-Photography](https://www.istockphoto.com/Highwaystarz-Photography), **Seite 20:** privat, **Seite 21:** Kompetenznetzwerk, **Seite 22:** BMCO, **Seite 23:** freepik, **Seite 24:** BMCO, **Seite 25:** Musikverein Löff e.V., **Seite 27:** Christina Stivali, **Seite 28/29/30:** BMCO, **Seite 31:** Lutz Ebhardt, **Seite 32:** Sören Pinsdorf, **Seite 33:** Angelika Luft, **Seite 34:** BMCO, **Seite 35:** Rebecca Kraemer, **Seite 36:** Thomas Landgraf, **Seite 37:** Werbeforo Robold, **Seite 38:** Thomas Landgraf, **Rückseite:** Jaime Lopes, unsplash



Kontakt

Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.

Geschäftsstelle Trossingen:
Hugo-Herrmann-Straße 24
78647 Trossingen
+49 (0)7425 / 32 88 06 - 0

Geschäftsstelle Berlin:
Ortrudstraße 7
12159 Berlin
+49 (0)30 / 60 98 07 81 - 0

info@bundesmusikverband.de
www.bundesmusikverband.de

@bmco.verband 

@bmco.verband 

@bmco.verband 

@bmco_verband 

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend